



Sammlung Theaterzettel

Die verkaufte Braut

Lederer, Felix

1920-09-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater- Mannheim

Freitag, den 3. September 1920.

1. Vorstellung in Miete, Abtlg. A
(für II. Parkett A 1)

2

Die verkaufte Braut

Komische Oper in drei Akten von Karl Sabina. Deutscher Text von Max Kalbeck.

Musik von Friedrich Smetana.

Spielleitung: Eugen Gebrath

Musikalische Leitung: Felix Lederer.

Personen:

Kruschina, ein Bauer	Hugo Doifin
Kathinka, seine Frau	Johanna Lippe
Marie, beider Töchter	Else Tuschkan <i>Lili Beranede</i>
Micha, Grundbesitzer	Joachim Kromer
Agnes, seine Frau	Viktoria Brewer
Wenzel, beider Sohn	Paul Kuhn
Hans, Michas Sohn aus erster Ehe	Max Lipmann
Kejal, Heiratsvermittler	Karl Mang
Springer, Direktor ein. wandernd. Seiltänzertruppe	Alfred Landorn
Esmeralda, Tänzerin, seine Tochter	Else Flohr
Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant	Robert Garrison
Ein Dorfstump	Karl Zöllner
Ein Ortspolizist	Louis Reifenberger

Dorfbewohner beiderlei Geschlechts, Kunstreiter.

Einstudierung der Tänze: Annie Häns.

Im 1. Akt: **Böhmische Polka**, ausgeführt von Annie Häns und dem Tanzpersonal.

Im 2. Akt: **Gurianta**, ausgeführt von Annie Häns, Rosa Möhring, Liesel Gerlach und Liesel Schmidt.

Im 3. Akt: **Produktionen der Seiltänzer**, ausgeführt von Alfred Landorn, Else Flohr, Annie Häns, Liesel Gerlach, Marg. Heiß, Hsthe Hedwig und Ingeborg.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfg. zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel-Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 14.60	II. Rang Mitte: 1. Reihe	M. 10.60
2. Reihe	" 11.60	2. und 3. Reihe	" 9.60
Profzeniums-Logen Vorderplätze	" 14.60	Seite: 1. Reihe	" 9.60
Rückplätze	" 11.60	2. Reihe	" 7.60
Sperrethe 1. Parkett	" 12.60	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	" 8.60
2. Parkett	" 10.60	Rückplätze	" 7.60
Stehplätze im Parkett	" 6.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe	" 8.10
im Parterre	" 4.60	2. und 3. Reihe	" 6.60
I. Rang, Mitte: 1. Reihe	" 19.10	Seite: 1. Reihe	" 6.60
2. Reihe	" 16.10	2. Reihe	" 5.10
3. und 4. Reihe	" 14.60	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	" 6.10
5. Reihe	" 13.60	Rückplätze 2	" 4.10
Logen: 1. Reihe	" 16.10	IV. Rang: Mitte	" 2.70
2. und 3. Reihe	" 13.60	Seite	" 1.25

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils **Montags** für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils **Dienstags** für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ –5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10–1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen **a u s w ä r t s** an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. — An der Kasse im Rosengarten, am Tag der Vorstellung, von 11–1 Uhr und von 3 $\frac{1}{2}$ –5 Uhr.